

Algarve

Algarve, oh, du wildes Land,
mit deinen Felsen, deinen Küsten,
dem Meeresstrand aus feinem Sand,
lass mich die Wanderstiefel rüsten!

Ihr wilden Felsen seid mein Ziel.
Euch zu bewundern ist mir Lohn.
Ihr seid für mich kein leichtes Spiel,
hätt ich euch doch erblickt schon,

im Weg zu euch mich fortbewegt.
Obwohl mein Herz sich danach sehnt,
dass ihr ein Wiedersehn mir gebt,
seid ihr es, die sich daran lehnt.

Der Felsen Farbenspiel ist groß.
beleuchtet warm das Küstenland,
das sich in Braun und Rot stellt bloß,
die Grenze zieht zum Meer als Wand.

Algarv', du lässt mein Herz erweichen,
weil du mich in der Seel' bewegst,
willst in mein Innerstes dich schleichen,
wenn sich die Sehnsucht in mir regt.

© Alfred Plishka

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)